WÜRTTEMBERGISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
STUTTGART

Presse-Info
2/2013

14.02.2013

Kontakt:
Dr. Jörg Ennen
0711/212-4463
Fax: 0711/212-4422
ennen@wlb-stuttgart.de

Konrad-Adenauer-Str. 8
Postfach 105441
70047 Stuttgart

Vortrag

Dr. Michael Strobel

Richard Strauss und Stuttgart.
Anmerkungen zu Leben, Werk und Rezeptionsgeschichte.

am Dienstag, 19. Februar 2013, um 18 Uhr,
im Vortragsraum der Württembergischen Landesbibliothek, Stuttgart
Konrad-Adenauer-Str. 8

Zum Vortrag:
Was bewog den Münchner Komponisten Richard Strauss (1864-1949) nach einem ersten Gastspiel 1897 immer wieder nach Stuttgart zurückzukehren? Wie kam er dazu, die Uraufführung seiner Oper "Ariadne auf Naxos" 1912 nach Stuttgart zu vergeben, obwohl sein Textdichter Hugo von Hofmannsthal entschieden dagegen war? Diese und viele andere Fragen sollen in dem Vortrag beantwortet werden. Im Zentrum der Betrachtungen stehen Anmerkungen zur Biographie und zur Rezeptionsgeschichte der Tondichtungen und Opern des Meisters - nicht nur aus lokalhistorischer Perspektive. Bis in die 1970er Jahre, in der Ära des legendären Nachkriegsintendanten Walter Erich Schäfer, waren die Opern von Richard Strauss zentraler Bestandteil des breitgefächerten Repertoires. Mit Ferdinand Leitner hatte die Stuttgarter Staatsoper einen ausgesprochenen Strauss-Spezialisten als Chef-dirigenten, aber auch die Namen Karl Böhm, Carlos Kleiber und Silvio Varviso dürfen nicht unerwähnt bleiben. Abgerundet werden die Darlegungen durch ausgewählte Tonbeispiele.

Zur Person:
Dr. Michael Strobel, geboren 1957 in Stuttgart. Studium der Evangelischen Theologie in Tübingen, Promotion 1992 im Fach Zeitgeschichte. Seit 1988 Mitarbeiter der Württembergischen Landesbibliothek. Zahlreiche Veröffentlichungen, unter anderem über Richard Strauss, Wolfgang Windgassen, Sergiu Celibidache, Ferdinand Leitner und Karl Münchinger.

Eintritt 3 € Ermäßigt 1,50 € Mitglieder frei